

MULTIDIMENSIONALE

WIRKLICHKEIT

OFFIZIELLE PUBLIKATION DER VEREINIGUNG DER SETH-FREUNDE 2014/1



INHALT

- S. 3 EDITORIAL/ IMPRESSUM
- S. 4 VEREINSNACHRICHTEN
SETH TREFFEN 2014
- S. 6 SETH VERLAG
SETH-PHÄNOMEN
- S. 7 ZUSAMMENFASSUNG AUS TRÄUME UND
PROJEKTIONEN DES BEWUSSTSEINS
DIE INNEREN SINNE
- S. 9 MIRJAM SPÖRNDLI
ERFAHRUNGEN MIT DEM SETH-MATERIAL
- S. 12 SETH-VERLAG
LYNDA DAHL TAUSENFACHES FLÜSTERN
- S. 21 URSULA LANG
WENN LINDA DAS KANN
- S. 23 SETH-VERLAG
KLASSENSITZUNGEN BAND 4
- S. 27 CHRISTOPH GASSMANN
MIT TRÄUMEN ARBEITEN Teil 9



EDITORIAL

Aus der Redaktion

Die letzten 13 Nummern der MW hat Maurizio Vogrig gestaltet und redigiert. Wir alle kennen das ausgezeichnete Resultat. Er hat der MW eine neue Prägung gegeben. Inhaltlich stand das Seth-Material absolut im Mittelpunkt, und auch die Aufmachung liess nichts zu wünschen übrig. Er übergibt die Redaktion der MW in die Hände des Vorstandsmitglieds Mirjam Spörndli. Wir wollen die Vorgabe, die er uns geschenkt hat, aufrecht erhalten. Da wir aus dem Seth-Verlag von Ursula Lang und Maurizio Vogrig weiterhin Texte zum Seth-Material bekommen, wird die hohe Qualität und die Nähe zum Seth-Material gewährleistet bleiben. Auf den Aufruf in der MW hin nach jemandem, der das Layout übernimmt, hat sich erfreulicherweise unser Vereinsmitglied David Howieson gemeldet. Als gelernter Schriftsetzer ist er sicher bestens geeignet für diesen anspruchsvollen und aufwändigen Job. Wir sind sehr dankbar, in ihm einen kompetenten Nachfolger gefunden zu haben.

In der vorliegenden Nummer finden wir Beiträge von Leserinnen, in denen sie über ihre Kreationen aus dem Blickwinkel des Seth-Materials erzählen.

Welche Kreationen sind gut gelungen? Was sind wohl die Gründe dafür, welche hilfreichen Glaubenssätze stecken dahinter? Wie hat mir meine innere Landschaft dazu geholfen?

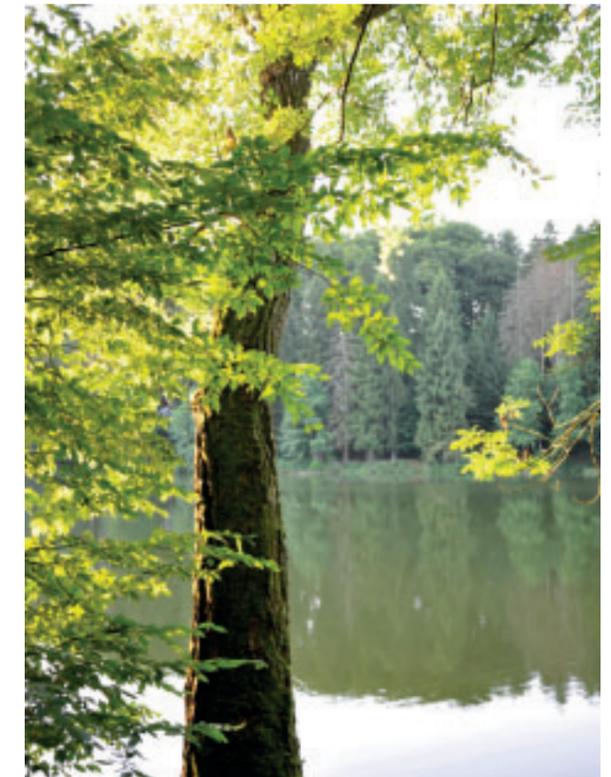
Was ist mir noch nicht so gut gelungen? Was will ich daraus lernen? Gibt es dazu tiefe Überzeugungen, vielleicht auch kultureller Natur, die meine Handlungen beeinflussen? Wie kann ich solche Glaubenssätze spielerisch verwandeln, damit sie meine Vorhaben wohlwollend unterstützen?

Eine Künstlerin im Umsetzen des Seth-Materials ist Lynda Dahl. Sie gibt uns im neu

im Seth-Verlag erschienen Buch ‚Tausendfaches Flüstern‘ genaue Anweisungen zur Lebensgestaltung. Auch darüber erfahren wir in der vorliegenden MW. Die Erfahrungen, die ihr mit dem Seth-Material macht, interessieren sicher einen grossen Teil der Leserschaft. Sie können andern helfen, aus euren Erlebnissen Schlüsse zu ziehen und etwas anzupacken. Sie können zu mutigen Entschlüssen anspornen.

Deshalb bitte ich euch, uns eure Erfahrungen und Erlebnisse mitzuteilen, damit wir sie in der MW veröffentlichen können. Schickt eure Beiträge an mw@sethfreunde.org. Die Redaktion entscheidet über deren Erscheinen.

Und nun viel Spass beim Lesen.
Mirjam Spörndli



33. Jahrestreffen der Vereinigung der Seth-Freunde

Eine kurze Übersicht über das Seth-Freunde-Jahrestreffen 2014



Das diesjährige Treffen findet vom 24. bis 26. Oktober 2014 im Hohenwart-Forum bei Pforzheim statt. Viele kennen sich da bereits bestens aus. Die schöne Umgebung des Seminarhauses, angenehme Zimmer und eine freundliche Atmosphäre begleiten uns im Hintergrund des Treffens.

Eine sehr erfreuliche Mitteilung: Wir haben an der Vorstandssitzung in der Kartause Ittingen CH beschlossen, dieses Jahr die Seminarkosten zu senken auf € 65.-, CHF 80.- Da wir keine auswärtigen Referenten einladen und die Nebenkosten etwas geringer sind, können wir diese Reduktion diesmal anbieten.

Auf Wunsch vieler TeilnehmerInnen werden wir den Zeitraum am Samstagnachmittag ab Mittagessen bis 16 Uhr freilassen für persönliche Gespräche,

Diskussionsgruppen, Begegnungen, Spaziergänge usw. Das gibt auch uns vom Vorstand die Möglichkeit uns zu beteiligen.

Das Thema dieses Jahrestreffens ist ‚Die Entwicklung der inneren Sinne‘. Seth erklärt die grosse Bedeutung der inneren Sinne an verschiedenen Stellen, z.B. in den „frühen Sitzungen“ Bd. 2 oder in ‚Träume und Projektionen des Bewusstseins‘ Kapitel 7, 8 und 9.

„Da der Mensch so sehr zur Neugier neigt, werden die Wissenschaftler auf eurer Ebene schliesslich gezwungen sein, ihre eigenen inneren Sinne zu benutzen. Andernfalls werden sie es immer nur mit der Camouflage zu tun haben und sich so selbst in einer Sackgasse finden. Nicht etwa, weil ihre Augen geschlossen wären, sondern weil sie nicht das richtige

Paar Augen benutzen.“ Jane Roberts, Träume und Projektionen des Bewusstseins, Kapitel 7.

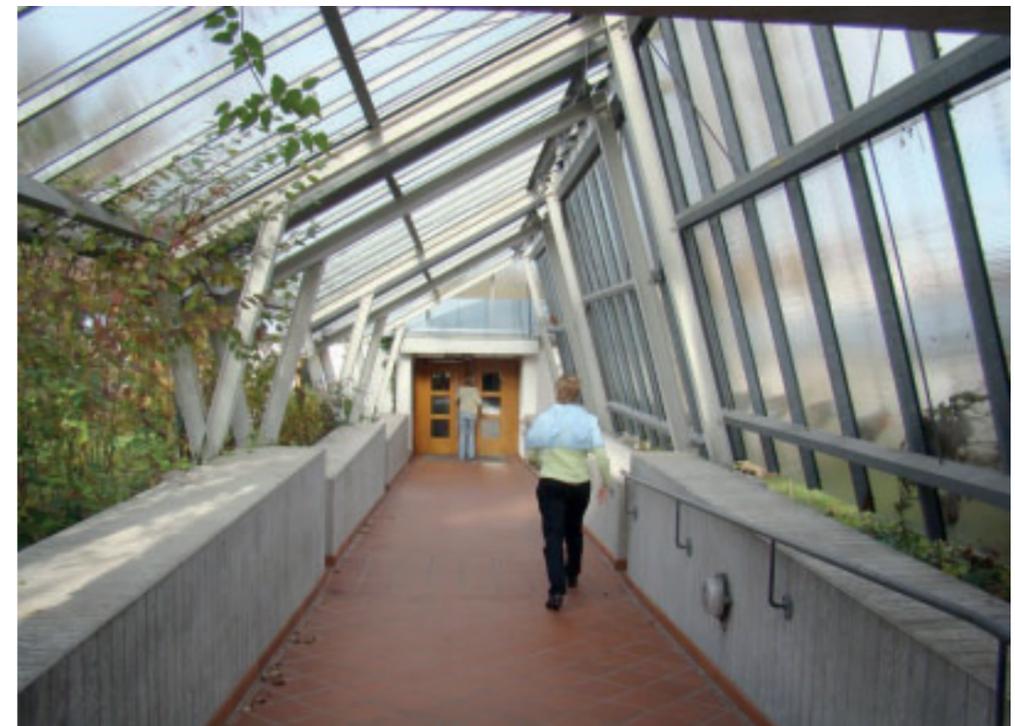
Einer der inneren Sinne ist die Kreativität. Wie uns Kreativität im Alltag begleitet und unser Leben durchwirkt, erleben wir in einem Workshop mit Ruth Brandenberger, deren beeindruckenden kreativen Ausdruck wir in der MW 2013/2 kennen gelernt haben. Einen weiteren Workshop dürfen wir von Elsa Henschel erwarten.

Am Samstagabend begleitet uns Ingrid Schöpe zum Thema ‚Innere Sinne‘ durch den Abend. Wir können uns auf ein spannendes Referat mit eingestreuten Übungen freuen. Ingrid antwortete auf meine Anfrage unter anderem: „Wie können philosophische Ideen und Erkenntnisse möglichst schlicht und alltags-

tauglich dargestellt und, genau wie Du es formulierst, neugierig, mutig und mit einem guten Schuss Humor einfach mal ausprobiert werden. Ich denke oft, es ist Zeit, Seth zu entmystifizieren, so wie er es selbst immer wieder gewünscht hat.“

Am Sonntagmorgen sehen wir uns eine DVD an, in der Rob Butts Fragen der TeilnehmerInnen eines amerikanischen Seth-Treffens beantwortet. Wir haben die einzigartige Gelegenheit, dieses interessante, deutsch untertitelte Video, das uns vom Seth-Verlag zur Verfügung gestellt wird, kennen zu lernen. Anschließend Diskussion in Kleingruppen. Dann offener Austausch im Plenum. Das Treffen endet wie immer nach dem Mittagessen um ca.13.15 Uhr.

Mirjam Spöndli



AUS DEM SETH-VERLAG

DVD DAS SETH-PHÄNOMEN

Von Jane Roberts und Robert F. Butts gibt es nur ganz wenige bekannte Filmaufnahmen. Die meisten stammen aus der bekannten Video-Kassette „Seth spricht“, die vom Ariston-Verlag mit deutschen Untertiteln veröffentlicht wurde. Seit einiger Zeit ist nun auch der Film DAS SETH-PHÄNOMEN aus dem Jahr 1993 mit deutschen Untertiteln erhältlich. Es handelt sich hierbei um ein 70 minütiges Interview, das Bob Terrio mit Robert F. Butts in seinem Hügelhaus in Elmira drehte.

Rob erzählt in diesem eindrücklichen Film die ganze Geschichte des Seth-Materials. Dieser einfühlsame Film stellt einen wichtigen Beitrag für ein umfassendes Verständnis des ganzen Seth-Phänomens dar und eröffnet dem Betrachter einen neuen Zugang zum Seth-Material.

Die DVD kostet Euro 15,90, wobei innerhalb von Europa keine weiteren Versandkosten anfallen.

Der Film ist direkt zu bestellen bei: seth-verlag@bluemail.ch

Kommentare von Leuten, die den Film gesehen haben:

"Die Doku war absolut toll! Inhaltlich sehr sehr interessant und spannend. Robert Butts ist ein sehr beeindruckender Mensch - ich hätte ihn gerne einmal kennengelernt!"

Danielle

"Diese DVD ist eine Gelegenheit, das Seth-Phänomen aus der Perspektive von Robert Butts zu betrachten. Meiner Meinung nach wurde die Rolle von Rob in der Entwicklung des Seth-Phänomens unterschätzt, was möglicherweise mit seinem Wunsch zusammenhing, im Hintergrund zu bleiben und die Sache in

den Vordergrund zu stellen. Mir haben auch die Bilder von Jane und Rob gefallen, die im Film gezeigt werden. Robs Bilder zeugen von der sinnlichen Realität der inneren Welten, die mit Worten nicht fallen, die im Film gezeigt werden. Robs Bilder zeugen von der sinnlichen Realität der inneren Welten, die mit Worten nicht so gut übermittelt werden kann."

Christoph

"Ich habe eine ruhige Stunde abgewartet und die DVD in Ruhe angesehen. Besonders interessant waren für mich die Originalaufnahmen von Jane Roberts, wenn sie in Trance spricht. Auch sonst war der Film sehr gut, weil er doch einen sehr persönlichen Eindruck (auch mit den vielen alten Photos) vermittelt."

Hannes



Zusammenfassung zum Thema ‚Innere Sinne‘

Mirjam Spörndli

Die inneren Sinne aus TRÄUME UND PROJEKTIONEN DES BEWUSSTSEINS:
Kapitel 7, 8 und 9

„Das eine Instrument, das wichtiger ist als alle andern, ist der Geist (nicht das Gehirn), der Treffpunkt der inneren und äußeren Sinne. Der Geist ist im gesamten physischen Körper verteilt und errichtet um sich herum die notwendigen Camouflagen für die Existenz auf der physischen Ebene. Der Geist empfängt Daten durch die inneren Sinne...“

Das Gehirn setzt sich ausschliesslich mit Camouflagemustern auseinander, während sich der Geist mit den grundlegenden Prinzipien abgibt, die allen Ebenen eigen sind.‘

Die inneren Sinne durchschauen die Camouflage. Forscher benutzen das falsche Paar Augen, die äusseren.



Camouflage ist unbegreiflich für die äusseren Sinne. Nur die inneren Sinne können einen Beweis für die zugrundeliegende Natur des Lebens liefern. Danach Ausschau halten, was man nicht sieht. Plätze, die leer scheinen, sind voll. Zwischenräume erforschen.

Äussere Sinne sehen Camouflage.

Redewendungen: Ich höre auf die innere Stimme. Ich sehe es mit meinem inne-

ren Auge. Ich spüre es in mir drin. Angst und Nervosität in meinen Innereien, Beklemmung und Freude in den inneren Organen z. B. im Herzen.

Instrumente, die durch die äusseren Sinne geschaffen werden, stossen immer an die gleichen Grenzen, auch wenn sie immer kleinere Teile oder immer weiter entfernte Galaxien entdecken.

Es geht nicht darum, immer neue Instrumente zu konstruieren, es geht darum, die unsichtbaren Instrumente zu benutzen, die wir besitzen:

Geist: Geist empfängt Daten durch die inneren Sinne und erschafft Camouflage, die uns das Leben auf dieser Ebene ermöglicht.

Geist entdeckt die Geheimnisse der Camouflage. Physischer Körper = Camouflagemuster, ist aber auch Transformator wie alle übrigen Camouflagen des vitalen inneren Stoffs des Universums. Der Mensch schneidet sich entzwei (trennt das innere Bewusstsein vom äusseren) und wundert sich darüber, wieso er nicht ganz ist.

Zu den inneren Sinnen gehören:

Das **Unterbewusstsein**. Es steht in direktem Kontakt zur Hauptvitalität des Universums. Es empfängt unverschleierte Daten, die das Ganze betreffen. Bindeglied zwischen Geist und Gehirn, zwischen äusseren und inneren Sinnen. Tritt auf als und in Assoziationen.

Unmittelbares und beständiges Wissen über den Körper durch innere Sinne, die Daten werden durch den **Geist** empfangen und weitergeleitet. Inneres Kommunikationssystem, das dem äusseren sehr gleicht.

• Innere Sinne haben köstliche **Vitalität**, keine Zeitverzögerung bei der Wahrnehmung.

• **Fühlen:** Sieht die Häuser nicht, sondern

Erfahrungen mit dem Seth-Material

Mirjam Spörndli

Überprüfe deine Einstellungen zu allen möglichen Lebensbereichen

Das im Seth-Verlag erschienene Buch „Die frühen Klassensitzungen,“ Band 3 von Jane Roberts liegt auf meinem Nachttisch. Folgende Textstellen sind mir ins Auge, ins Herz oder sonst wohin gesprungen: Sie behandeln den Umgang mit Gefühlen und rufen uns auf, unsere Einstellungen zu allen möglichen Lebensbereichen zu überprüfen.

Lässt du dich, liebe Leserin, lieber Leser, anstecken und teilst uns deine Erfahrungen im Umgang mit dem Seth-Material mit? Auf mw@sethfrende.org sind Beiträge sehr willkommen.

12. Jan. 1971

„Aber hier stehst du und schaust diesen Lumpen an, und dieses Mal bist du wirklich wütend. Aber wiederum ziemt es sich für dich, dass du deine wahren Gefühle verleugnest, um spirituell zu sein, was überhaupt nicht wahre Spiritualität ist, und du sagst wieder: „Gott segne dich, mögest du in Frieden wandeln.“ Aber dieses Mal wird es dem psychischen Sicherheitsventil zu viel...

Du solltest zuerst einmal zugeben, dass das Gefühl als ein Teil von dir selbst auf der Ego-Ebene existiert. Sei dir deiner eigenen Gefühle gewahr. Wann immer du deine Gefühle von dir selbst abtrennst, bist du weniger lebendig. Kommuniziere deshalb diese Gefühle in Worten in welcher Art und Weise du auch immer willst. Brauche die Wut als eine Methode zur Kommunikation; oft wird sie dich zu Resultaten führen, an die du nicht denkst und, in deinem Sinn, zu vorteilhaften Resultaten....

Und nun bitte ich dich, deine Definition des Wortes gewalttätig und alle Bedeutungen, die du damit verbindest, noch-

mals zu überprüfen. Jane Roberts: Die frühen Klassensitzungen,“ Band 3

Im erwähnten Abschnitt wird Joel aufgefordert, sich Gedanken zu machen über seine Einstellung zu Gewalt, um zu einem authentischen Umgang mit diesem Thema zu kommen.

Am liebsten hätte ich fast alle Sätze fett herausgehoben „sei dir deiner Gefühle gewahr, brauche die Wut als Methode zur Kommunikation....“ das ist nicht gerade das, was wir in der Sonntagsschule oder beim sonntäglichen Rinderbraten gelernt haben. (Dort hiess es eher: seid ruhig und schluckt neben den Kartoffeln auch eure Gefühle hinunter).

Seth fordert ja nicht nur Joel dazu auf, seine Einstellungen zu überprüfen, sondern auch mich und dich. Wir haben die ausserordentliche Gelegenheit, mit dem Seth-Material in Berührung zu kommen, also machen wir etwas draus.

Welche Themen beschäftigen mich momentan und welche Einstellung habe ich dazu? Ich sammle vorerst einmal alle Einfälle die aus verschiedenen Welten auf mich zufallen.

Hier die Themen: Erpressung, Manipulation, Bedrohung, Angst, Befreiung, Stärke, Lösung.

(Stimme aus dem Hintergrund: Schäm dich, solche Themen sollten dich doch nicht beschäftigen, du solltest darüber stehen, was ist denn mit dir los?)



AUS DEM SETH-VERLAG

TAUSENDFACHES FLÜSTERN

von Lynda Madden Dahl

Mit TAUSENDFACHES FLÜSTERN erscheint im Seth-Verlag ein hervorragendes Arbeitsbuch von Lynda Madden Dahl zum Seth-Material.

Lynda hat mit ihren Büchern über das Seth-Material vielen Menschen den Weg von der rein theoretischen Beschäftigung mit der Seth-Philosophie zu einer praktischen Umsetzung dieser Texte und somit zu einem bewusster gestalteten persönlichen Leben geebnet.

Aber braucht es denn überhaupt „erklärende“ Literatur über das Seth-Material? Spricht das Seth-Material nicht für sich selbst?

Diese Frage muss wohl jeder für sich selbst beantworten. Am einfachsten findet man die Antwort, wenn man das eigene Leben betrachtet: Habe ich schon alles aus dem Seth-Material herausgeholt und für mich umgesetzt – und lebe ich demnach ein Leben, das wirklich meinen Wünschen und Vorstellungen entspricht? Oder lese ich das Seth-Material schon seit vielen Jahren, aber im Prinzip hat sich in meinem Leben kaum etwas in die Richtung verändert, die ich eigentlich möchte – und dies trotz des großartigen Werkzeugs genannt „Seth-Material“, an das ich doch eigentlich glaube? Gehen meine „Erfolge“ kaum über das gelegentlich erfolgreiche bewusste Erschaffen eines freien Parkplatzes hinaus (und vielleicht war das sogar noch ein Zufall...)?

Wer die beiden letzten Fragen ganz ehrlich für sich mit „ja“ beantworten kann, sollte die Hilfestellung, die Lynda Madden Dahl mit TAUSENDFACHES FLÜSTERN bietet, ergreifen und von ihrer langjährigen Erfahrung mit der erfolgreichen bewussten Realitätserschaffung profitieren. Lynda zeigt nicht nur auf, wie „es geht“, sondern auch ihren eigenen Weg vom

reinen Lesen des Seth-Materials bis zu dessen erfolgreicher Umsetzung.

Seth spricht über viele unglaublich interessante Themen, aber letztlich lautet der Kern seiner Botschaft stets: „Du erschaffst deine eigene Realität – von dieser Regel gibt es keine Ausnahme!“

Wir erschaffen ständig unsere eigene Realität, meistens aber eben unbewusst oder planlos, so dass wir nach wie vor vielmehr auf die Realität reagieren, statt sie bewusst und zielgerichtet zu gestalten.

Machen wir also endlich den Schritt auf eine von uns selbst bewusst ausgewählte Realität hin und betrachten wir das Seth-Material nicht mehr länger nur als faszinierendes Gedankengebäude, sondern als konkrete Lebensanleitung.

Lynda Madden Dahls TAUSENDFACHES FLÜSTERN ist die Chance, diesen Schritt zu tun.

Das Buch ist im Seth-Verlag sowohl als Print-Ausgabe als auch als E-book erhältlich.

AUS KAPITEL 7 VON „TAUSENDFACHES FLÜSTERN“

VON LYNDA MADDEN DAHL

*Euer bewusster Geist ist dazu bestimmt, **physische** Realität zu erfassen und auszuwerten und euch zu helfen, euren Kurs im materiellen Universum, von dem ihr gegenwärtig ein Teil seid, abzustecken. Andere Teile eures Seins... vertrauen darauf, dass ihr das tut. Alle Energie, die dem inneren Selbst zur Verfügung steht, konzentriert sich also darauf, die vom bewussten Geist gewünschten Resultate hervorzubringen.*



Erforscht Plätze, die leer scheinen, denn sie sind voll. Schaut in die Zwischenräume der Ereignisse. Was ihr mit den äusseren Sinnen deutlich seht, ist Camouflage. Ich sage, dass das, was leer erscheint, der Camouflage entbehrt und daher, wenn es erforscht wird, Beweise bringt.

Seth: Träume und Projektionen des Bewusstseins

Erfahrungen mit dem Seth-Material

Ursula Lang

Wenn Lynda das kann, dann kann ich das auch!



Wir hatten eben unsere Reise von Zürich nach Phönix, USA gebucht und das bedingte, dass wir das Flugzeug in Philadelphia wechseln mussten. Dazu standen uns zwei Stunden zur Verfügung, und ich nahm an, dass das auf jeden Fall reichen würde.

Dann merkte ich jedoch, dass wir unser Gepäck in Philadelphia in der Ankunftshalle abholen mussten, uns durch die umständliche und lange US Zoll- und Einwanderungsbehörde durchschleusen und dann in einem anderen Terminal auf dem Flughafengelände wieder neu einchecken mussten. Dazu hatte ich gehört, dass es aufgrund von Sparmaßnahmen nun überall weniger Personal gab. Trotzdem war ich immer noch zuversichtlich, dass wir es schaffen würden. Dann geschah die Tragödie am Boston Marathon und sofort wurden die Sicherheitsmaßnahmen an allen US-Eingangsflypflughäfen drastisch verstärkt. Ich erinnerte

mich auch, dass wir letztes Mal in New York aufgrund von Bombendrohungen weit mehr als zwei Stunden gebraucht hatten, um nur durch den Zoll zu gelangen.

Deshalb wurde mir langsam doch etwas unbehaglich und ich fragte mich, ob wir nach den neun Stunden Flug in Philadelphia wohl noch so schnell und flexibel sein würden, um im Eiltempo überall durchzukommen.

Ungefähr zur gleichen Zeit übertrug ich mehrere Kapitel von Lynda Dahls Buch „Tausendfaches Flüstern“ von einem Computerprogramm auf ein anderes und las dabei auch hie und da ein Kapitel. Es war sicher kein Zufall, dass ich genau an dem Tag, als ich mir Sorgen über die Umsteigezeit machte, – obwohl ich im allgemeinen sehr gute Glaubenssätze über das Reisen habe – auf Kapitel 6: „Achte auf die Magie des Lebens“ stieß, wo Lynda ihre Flug- und Umstei-

AUS DEM SETH-VERLAG DIE FRÜHEN KLASSENSITZUNGEN – BAND 4



Mit Band 4 der FRÜHEN KLASSENSITZUNGEN findet diese Reihe nun ihren Abschluss. Das Buch umfasst Jane Roberts' ASW-Abende vom 25. Mai 1971 bis zum 25. Januar 1972, die im berühmten grünen Haus an der West Water Street stattfanden, wo Jane und Rob bis 1975 lebten, bevor sie dann ins Hügelhaus, ebenfalls in Elmira, umzogen. Neben Seth kommt in diesem Band auch Seth II wieder zu Wort. Besonders spannend ist aber die Entwicklung des Sumari-Phänomens, die in diesen Sitzungen miterlebt werden kann.

ASW-KLASSE VOM 7. DEZEMBER 1971 DIENSTAG

„Nun, ich war immer ein Sumari. Ich bin ein zäher alter Sumari. Ich bin ein Sumari der alten Schule. Ein Tumali der alten Schule.“

(Jane spielte das Band der Sumari-Sit-

zung durch, um das Band zu erklären, und dann sprach Seth.)

Ihr alle seid am Beginn von etwas Besonderem, und ihr wollt sicher nicht, dass euch alles erklärt und in Schwarz und Weiß aufgeschrieben wird. Spart euch die Entdeckungen für euch selbst auf. Ich möchte sie euch nicht vorwegnehmen. Es interessiert mich, wie ihr eure neue Sumari-Erfahrung anwenden werdet und wie ihr sie deuten und wie gut ihr zwischen den Zeilen und innerhalb der Worte lesen könnt. Und ich werde euch aus der Güte meines Herzens heraus ein paar Hinweise dazu geben.

Es ist wahr, dass die Sumari nicht verbal kommunizieren, und doch wurde euch etwas durchgegeben, das einer Sprache gleicht. Warum? Ihr wollt es wissen, aber es macht viel mehr Spaß, wenn ihr es für euch selbst herausfindet. Ihr wurdet auch oder ihr werdet noch bekannt gemacht mit einigen anderen Arten von Konzepten und mit einigen anderen Arten von Kommunikationen; seid also aufmerksam. Es sollte auch die eine oder andere Kommunikation im Traumzustand geben.

Nun, wenn ihr nicht Sumari wärt, wärt ihr zu diesem bestimmten Zeitpunkt nicht hier. Und wenn ihr alle nicht wüsstet, was es bedeutet, Sumari zu sein, wärt ihr überhaupt nicht hier. Man hat euch eine Sprache gegeben, die scheinbar keine Sprache ist. Und da sie euch gegeben wurde, gibt es einen Grund dafür; aber wozu dient denn überhaupt eine Sprache, die keine Sprache ist? Eine uralte Sprache, die es nie gab; welchen Sinn ergibt das Paradox, den ihr in Erfahrung bringen müsst? Nun, ich war immer ein Sumari. Ich bin ein zäher alter Sumari. Ich bin ein Sumari der alten Schule. Ein Tumali der alten Schule. Und was hat es mit einer Sprache auf sich, die sowohl Anfänge als auch Enden hat, so wie ihr das versteht, Elemente einer weit ent-

CHRISTOPH GASSMANN: MITTRÄUMEN ARBEITEN - TEIL 9

GEMEINSAMES TRÄUMEN

Nun, eure Träume sind nicht nur individuell und für euch individuell wichtig; soweit es die Klasse betrifft gibt es eine Massengestalt in welcher eure individuellen Träume eine weit grössere Bedeutung haben (...).

Seth in Sue Watkins Buch „Im Dialog mit Seth“ Bd.2, Kapitel 1

nesorgane und die Haut, welche wir für unsere Grenze halten. Diese ist in Wahrheit eine Membrane, durch die ein Austausch mit der Umgebung stattfindet.

Individueller und kollektiver Aspekt der Träume



Wir halten unsere Träume für etwas sehr Persönliches, Individuelles und Privates, und dies mit einer gewissen Berechtigung. Doch unsere individuelle Traumwelt ist nicht so abgeschieden, wie wir uns das vorstellen. Im Wachzustand identifizieren wir uns mit unserem Körper und halten uns deshalb für eine genau definierte Persönlichkeit, die an der Grenze der Haut endet. Natürlich ist dem nicht so, denn wir stehen körperlich in einem regen Austausch mit unserer Umwelt, in erster Linie durch unsere Atmung, unsere Nahrungsaufnahme und unsere Ausscheidung, aber auch durch die Sin-

Auf der mentalen Ebene sind wir noch viel mehr mit unserer Umwelt verflochten. Unsere psychische Prägung ist einerseits durch unsere Biologie, andererseits durch den regen Austausch in der Kindheit mit der Welt der Erwachsenen geprägt. Dadurch sind wir mental ein Teil unserer Familie und unserer Kultur. Wir teilen mit unseren Mitmenschen viele Erfahrungen und sind durch die materialistische Kultur konditioniert, in die wir hineingewachsen sind. Wir sehen dieselben Fernsehsendungen, werden durch dieselbe Werbung verführt und nehmen an denselben Modeströmungen, Gesell-



Liebe Seth-Leserinnen und -Leser

Im Seth-Verlag erscheint neu alle zwei Wochen ein Newsletter, mit dem wir neben unseren Büchern weiteres Material aus dem Umfeld von Jane, Rob und Seth bieten. Wenn Sie also zwischen zwei MWs Lust auf weiteren Seth-Lesestoff haben, können Sie sich auf der Homepage des Seth-Verlags für unseren Newsletter anmelden:

www.sethverlag.ch/index.php/seth-newsletter,

oder schreiben Sie uns einfach an:

sethverlag@bluemail.ch.

Jane Roberts Sumari Heilgesang

*Während du schiefst,
wurden alle Gefässe der Erde gefüllt.
Mutter Erde sorgte für jedes Bedürfnis.*

*Während du weintest,
fielen deine Tränen als süsse Regentropfen
auf kleine dürstende Hügel,
die sich in Welten erheben,
die du nicht kennst,
obwohl man dich dort kennt .*

*Während du schiefst,
füllte Mutter Erde alle Gefässe
deines Fleisches im Überfluss.
Kein Atom blieb ungetröstet
In Welten, die dir gehören,
doch von denen du nichts weisst.*

Aus: Jane Roberts ‚Träume,“ Evolution“ und Werterfüllung‘ Band 1, Seths Vermächtnis 1,
Ariston Verlag Genf/München, Essay 10; Mittwoch, den 23. Juni 1982

IMPRESSUM

Multidimensionale Wirklichkeit
Zeitschrift der
Vereinigung der Seth-Freunde
33. Jahrgang, Nr. 78, Heft 1/2014
Herausgeber:
Vereinigung der Seth-Freunde
Postfach 2308 CH-8031 Zürich
www.sethfreunde.org
mail@sethfreunde.org
Für Beiträge: mw@sethfreunde.org
Bankverbindungen:
Schweizerfrankenkonto
Konto 206-P3-641546.0, UBS AG,
8098 Zürich
Eurokonto:
Konto Nr. 77477381, BLZ 501 900 00
Frankfurter Volksbank eG
D-60008 Frankfurt/M

IBAN: DE24 5019 0000 0077 4773 81
BIC: FFVBDEFF
Empfänger: Vereinigung der Seth-Freunde
Die Multidimensionale Wirklichkeit MW ist für
Mitglieder gratis. Zusätzlich erhalten Mitglie-
der Vergünstigungen bei den Jahrestreffen
und beim Buchprogramm des Seth-Verlags.
Jahresbeitrag: CHF 65.- / € 48.- pro Jahr
Partnermitgliedschaft: CHF 90.- / € 70 /Jahr
Redaktionsleitung: Mirjam Spöndli
Übersetzungen: U. Lang & M. Vogrig
Layout: David S. Howieson
RedaktionsmitarbeiterInnen:
Ursula Lang, Mirjam Spöndli,
Richard Dvorak, Gabriele Seipp
Bilder Umschlag: Richard Dvorak
Heftmitte und Rückseite: Richard Dvorak
Druck: Frick Werbeagentur, Krumbach

WIRKLICHKEIT

OFFIZIELLE PUBLIKATION DER VEREINIGUNG DER ZETH-FREUNDE 2014/1



ЭЛАМОИСМЕДИТЈУМ